

HEIMATZEITUNG

Frühlingsboten in der Obenhauptstraße 12.03.2014

Foto: Manfred Sengelmann

Nr. 3 März 2019



Bürgerverein

Fuhlsbüttel • Hummelsbüttel • Klein-Borstel • Ohlsdorf

www.buergerverein-fuhlsbuettel.de



800 Jahre Alsterdorf

Im Rahmen des Jubiläums finden im März folgende Veranstaltungen statt:

Mittwoch, 20. März, 16:00 Uhr, Kulturküche, Alsterdorfer Markt 18. „Die haben uns behandelt wie Gefangene“. Zwischenbilanz der Stiftung „Hilfe und Anerkennung der Opfer von Gewalt und Unrecht in der Behindertenhilfe“.

Donnerstag, 21. März, 14:45 – 17:00 Uhr, Martin-Luther-Gemeinde, Bebelallee 156. „Mein Leben in Alsterdorf“. Erzählkreis zum Mitmachen. Schildern Sie Ihre Erinnerungen an Ihr Leben in Alsterdorf. In Zusammenarbeit mit dem Alsterdorfer Bürgerverein.

Sonnabend, 23. März, 19:00 Uhr, St. Nicolaus-Kirche, Dorothea-Kasten-Straße 5. „Heavy Classic Ensemble – Cross Over und Kammer Rock“

Sonntag, 24. März, 18:00 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Bebelallee 156. „Jazz-Gottesdienst“

Sonnabend, 30. März, 15:00 Uhr, Kulturküche, Alsterdorfer Markt 18. „Miniseitz Kindertheater“. „Miniseitz“ ist ein Spielwarengeschäft am Alsterdorfer Markt 12, das u.a. Kindertheater veranstaltet.

Sonnabend, 30. März, 19:00 Uhr, St. Nicolaus-Kirche, Dorothea-Kasten-Straße 5. „Pure Joh. Seb. Bach II“

Sonntag, 31. März, 10 – 15:00 Uhr, Kulturküche, Alsterdorfer Markt 18. „Hobby – Musiker Flohmarkt“

*Zusammengestellt: Manfred Sengelmann
Information vom Alsterdorfer Bürgerverein*



MASSAGE & KRANKENGYMNASTIK
Fuhlsbüttel
B. Ratz, D. Neumann

Erdkampsweg 54 · 22335 Hamburg · Telefon **040 - 59 53 90**
Mo - Do 8 bis 19 Uhr · Fr 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Witz des Monats

Ein Polizist hält einen Radfahrer an: „Wenn Ihr Licht nicht funktioniert, dann müssen Sie absteigen!“ Darauf der Radfahrer: „Das habe ich schon probiert, aber es brennt trotzdem nicht!“

250 Jahre Familientradition

Beerdigungsbüro



„St. Anschar seit 1752“

Individuelle Beratung-
Sorgsamste Ausführung



Fuhlsbüttler Straße 739
22337 Hamburg-
Ohlsdorf

jederzeit erreichbar
040/ 59 18 61

Kapelle 6 – Friedhof Ohlsdorf

Folgende Veranstaltungen werden in Kooperation mit Kultur-KleinBorstel und dem Parkmanagement Friedhof Ohlsdorf durchgeführt:



▲ Foto: Christoph Künast

24. März, 15:00 Uhr Vortrag über „Die Wildbiene“ mit Manuel Pützstück (Deutsche Wildtierstiftung). In Deutschland leben knapp 600 Wildbienenarten, deren Arbeit die Bestäuberleistung von Honigbienen weit übersteigt. Erfahren Sie alles über die Unterschiede von Wild- und Honigbienen und wie Sie Wildbienen im Garten oder auf dem heimischen Balkon mit wenig Mitteln ein Nahrungsangebot und Nistplätze bieten können. Ein kurzer Film gibt Einblick in das Leben der Wildbienen. Jeder Teilnehmer erhält einen Wildbienen-Ratgeber.

29. März, 19:30 Uhr „Brauchen wir christliche Werte in einer säkularen Gesellschaft?“ Wenn die Nordkirche Kirchengebäude veräußert, wenn das Erzbistum Hamburg Schulen schließt, wird selbst dem flüchtigen Zeitungsleser (m/w) klar, welcher Wandel sich da vollzieht. Zugleich wandern Deutschland Migranten zu, die vom Grad der Verweltlichung unserer Gesellschaft irritiert sind. Es finden Prozesse der Säkularisierung statt, der Abkehr von den zahlreichen Religionen.



▲ Pastor Detlef Melsbach

Ein Ende scheint nicht in Sicht. An diesem Diskussionsabend, auf den sich Pastor Detlef Melsbach (Kirchengemeinde Maria Magdalenen), Dr. Helmut Stubbe da Lux sowie Tanja Trede-Schicker freuen, trifft Philosophie auf interreligiösen Dialog.



▲ Dr. Helmut Stubbe da Lux, Tanja Trede-Schicker

Beide Veranstaltungen finden in der Kapelle 6, Nordring, Ohlsdorfer Friedhof statt. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen sich die Veranstalter.

Manfred Sengelmann



BRAUN + KOHLER
Steinmetz-Meisterbetrieb
Fuhlsbüttler Straße 705
22337 Hamburg-Ohlsdorf
Tel. 040/59 94 73 • Fax 040/59 94 74
www.braunundkohler.de
info@braunundkohler.de



VERANSTALTUNGEN



Klönnachmittag am 22. März

Zum entspannten Klönen und zum Kaffeeklatsch in geselliger Runde treffen wir uns um 15:00 Uhr im Gemeindesaal von St. Marien. Fleißige Mitglieder überraschen uns wieder mit leckerem Kuchen. Dabei werden wir kurze Geschichten hören und vielleicht bei anregenden Gesprächen Neues erfahren. Freuen wir uns auf einen gemütlichen Nachmittag. Gäste sind immer willkommen.

Eure/Ihre Ella Krogmann

Preisskat am Freitag, 22. März

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Preisskat anbieten. Der Einsatz beträgt wie immer Euro 5,-. Es sind alle willkommen, die einen zünftigen Skat spielen möchten. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Gespielt wird ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus der Marienkirche, Maienweg/Ecke Am Hasenberge. Bitte bis anmelden bei Felix Welling, Tel.: 50 38 92.

Felix Welling

Stammtisch „Brotzeit“ am 27. März

Endlich ist es wieder soweit – heute bleibt die Küche kalt. Für den Stammtisch im März im Landhaus Fuhlsbüttel, Brombeerweg 1, ist wieder Brotzeit angesagt. Herr Stephan wird wieder zünftige Brotzeitplatten anrichten. Die sind immer lecker und auch für das Auge, welches ja sprichwörtlich mitisst, hübsch anzusehen. Los geht es um 18:00 Uhr.

Meldet Euch bitte unter Telefon 50 56 05 oder auf unseren Veranstaltungen an.

Ihr/Euer Klaus Rittmeier

Vorankündigung Stadtteilabend am 12. April

Geplant ist eine Diskussionsrunde zum Thema „Anwohnerparken“. Das Anwohnerparken in Fuhlsbüttel und Langenhorn soll ausgeweitet werden. Fünf neue Parkzonen sind vorgesehen.

Im Januar 2019 stellte der Landesbetrieb Verkehr in einer Präsentation das Anwohnerparken der Bezirksversammlung Nord vor. Die neuen Parkzonen sollen vor den Sommerferien eingerichtet sein. Vorab sollen die Anwohner informiert werden. Im Februar soll ferner eine Onlinebefragung erfolgen.

Alle wichtigen Punkte wollen wir an diesem Abend beleuchten.

Der Vorstand

Melden Sie sich bei uns an. Wir würden uns dann sehr freuen, wenn Sie uns mögen und wir Sie als neues Mitglied begrüßen. Machen Sie den Bürgerverein Fuhlsbüttel-Hummelsbüttel-Klein Borstel-Ohlsdorf durch Ihre Mitgliedschaft stark!

Der Vorstand

Was ist los im Bürgerverein?

Termine März 2019

Freitag, 01.03. 18:00 bis 21:00 Uhr	Skat und Canasta	Marienkirche
Freitag, 08.03. 18:00 bis 20:00 Uhr	Stadtteilabend „Bingo“	Marienkirche
Mittwoch, 13.03. 15:30 Uhr	Kinofilm „Die Kinder des Monsieur Mathieu“	Magazin
Freitag, 15.03. 18:00 bis 21:00 Uhr	Skat und Canasta	Marienkirche
Mittwoch, 20.03. 16:00 bis 19:00 Uhr	Kegeln	SCALA
Freitag, 22.03. 15:00 bis 17:00 Uhr 18:00 bis 22:00 Uhr	Klönnachmittag „Preisskat“	Marienkirche Marienkirche
Mittwoch, 27.03. 18:00 bis 20:00 Uhr	Stammtisch „Brotzeit“	Landhaus
Sonntag, 31.03. 16:00 Uhr	Speldeel „De Schelm vun Möhlbrook“	Gemeindesaal Klein Borstel

Termine April 2019

Freitag, 05.04. 18:00 bis 21:00 Uhr	Skat und Canasta	Marienkirche
Montag, 08.04. 19:30 Uhr	„Ernst Deutsch Theater“ Kabarett „Leipziger Pfeffermühle“	
	Abfahrt: 18:10 Uhr Ratsmühlendamm 18:20 Uhr Stübeheide 18:30 Uhr Ohlsdorf (Bad)	
Mittwoch, 10.04. 15:30 Uhr	Kinofilm „Keine Angst vor großen Tieren“	Magazin
Freitag, 12.04. 18:00 bis 20:00 Uhr	Stadtteilabend Thema „Anwohnerparken“	Marienkirche
Mittwoch, 17.04. 16:00 bis 19:00 Uhr	Kegeln	SCALA
Mittwoch, 24.04. 18:00 bis 20:00 Uhr	Stammtisch	Lindos
Freitag, 26.04. 15:00 bis 17:00 Uhr 18:00 bis 21:00 Uhr	Klönnachmittag Skat und Canasta	Marienkirche Marienkirche

Ansprechpartner

Kegeln:	Ursula Priehn	Tel. 50 35 56
Skat:	Felix Welling	Tel. 50 38 92
Canasta:	Ursula Priehn	Tel. 50 35 56
Stammtisch:	Klaus Rittmeier	Tel. 50 56 05
Klönnachmittag:	Ella Krogmann	Tel. 50 56 05
Wandern:	Felix Welling	Tel. 50 38 92

Festausschuss:	Ella Krogmann, Ursula Priehn, Gisela Sengelmann
Mitgliederverwaltung:	Felix Welling Tel. 50 38 92
Kulturgruppe/Kino:	Manfred Sengelmann Tel. 553 59 50
Tagesfahrten/Reisen:	Monika und Hartmuth Berg Tel. 23 84 96 17



VERANSTALTUNGEN



Großes „Speeldeel“-Jubiläum

Die Theatergruppe vom Heimatverein Klein Borstel e.V. wird 50 Jahre alt. Bei 40 der aufgeführten Stücke war Manfred Thiele dabei – 30 davon hat er als Regisseur betreut. Die diesjährige Aufführung ist seine Abschiedsvorstellung. Er geht in den Ruhestand.

Die „Speeldeel“ präsentiert in diesem Jahr die Komödie „De Schelm vun Möölbrook“ von Erhard Asmus.



▲ Das Ensemble der Speeldeel 2017 mit dem Stück „Wer hett, de hett“
Foto: Heimatverein Klein Borstel

„Das Stück spielt 1954 in einem Dorf in Schleswig-Holstein. Stoffer Gröön, der Müller vom Möölbrook, geht lieber abends in der Wirtschaft mit den Bauern einen trinken, als sich um seine Mühle zu kümmern. Er betreibt mit seiner Schwester Katrin und seiner Tochter Marlen den familieneigenen Mühlenbetrieb. Der Betrieb läuft mehr schlecht als recht, weil Katrin alle Knechte vergrault. Darin sehen die Tippelbrüder Hans Holten und Willem Pieseke ihre Chance und heuern an. Knifflig werden die Geschehnisse, nachdem sich bei der Haushälterin des Schusters Jakob Munzel ein nächtlicher Besucher einschleicht. Dabei wird er vom Wachtmeister beobachtet, während sein Hund einen Flicker aus der Hose des Flüchtenden reißt. Schon geht es um falsche und richtige Verdächtigungen

und Verdächtige. Dann bekommt auch noch der Falsche eine Tracht Prügel. Wer steckt nun wirklich dahinter?“

Der Bürgerverein hat für **Sonntag, den 31. März, 16:00 Uhr** Karten reserviert. Eintritt für Nichtmitglieder 12 €, für Mitglieder 10 €.

Wer kommt mit? Bitte anmelden unter Telefon 553 59 50 oder auf unseren Veranstaltungen.

Manfred Sengelmann

Kulturgruppe „Info“

Am 8. April gehen wir ins Ernst Deutsch Theater und erleben die „Leipziger Pfeffermühle“.



Das alljährliche Gastspiel der Polit-Satiriker hat mittlerweile Kultcharakter. Sie kommen mit dem Programm „Fairboten“.

„Sich regen bringt Segen“ sagt der Volksmund. Aber wenn man dann zur Tat schreitet, eingreift, hilft oder Partei ergreift, ist es oft verboten! Ist das fair?

Die „Leipziger Pfeffermühle“ zeigt wiederum Entschlossenheit, auch wenn es „fairboten“ ist.

Wir erleben Kabarett vom Feinsten.

Abfahrtszeiten:

18:10 Uhr Ratsmühlendamm / Marktplatz

18:20 Uhr Stübeheide / Ecke Kornweg

18:30 Uhr Im Grünen Grunde / gegenüber ehem. Eingang Badeanstalt

Manfred Sengelmann

Vorankündigung

Mittwoch, 26.06.19, Fahrt mit dem „Riverbus“

Ich plane an diesem Tag eine Fahrt mit dem „Riverbus zu Wasser und an Land“. Start wird sein am 26.06.19 um 11:00 Uhr am Brooktorkai 16. Wir fahren mit der U-Bahn von Ohlsdorf, Treffpunkt 10:20 Uhr, zur Station Messberg. Von dort sind es ca. 10 Minuten Fußweg bis zum Startpunkt der Busfahrt. Der Einstieg in den Bus ist nur über 7 hohe Stufen zu bewältigen. Die Kosten betragen pro Person Euro 29,50. Nur mit Einzahlung dieses Betrages ist eine Teilnahme möglich. Nach erfolgter Buchung der Fahrt, das wird der 15.04.19 sein, ist eine Erstattung bei Nichtantritt ausgeschlossen.

Die Zahlung kann auf mein Konto bei der Deutschen Bank, IBAN: DE66 2007 0024 0574 0030 00 oder mit der Anmeldung auf unseren Veranstaltungen erfolgen.

Nach der Rückkehr werden wir beim Italiener „la musica“, Großer Grasbrook 9, zu Mittagessen. Auch hier beträgt der Fußweg etwa 10 Minuten.

Felix Welling

„Ohne Brille und trotzdem scharf“

Beim Sport und in der Freizeit:
Probieren Sie es doch mal mit

Kontaktlinsen

Wir beraten Sie gern!

Erdkampsweg 27
22335 Hamburg
Tel.: 59 56 67



Eppendorfer Landstr. 86
20249 Hamburg
Tel.: 47 58 58

Scala-Chor sucht Männer

„Wo seid Ihr, Männer!“ Wir vom Scala-Chor suchen noch Bässe und Tenöre. Kommt einfach vorbei, Ihr werdet von einem fröhlichen „Sängerhaufen“ und einem tollen Chorleiter mit offenen Armen empfangen!



▲ Aufnahme anlässlich des 10-jährigen Jubiläums im April 2016

Chorprobe: jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus von St. Lukas, Hummelsbütteler Kirchenweg 3.

Manfred Sengelmann

Wettbewerb Jugend musiziert

Erneut Rekordergebnisse für Nachwuchsgitarristen

Am 26. und 27. Januar fand in der Zentrale der Staatlichen Ju-

Fotografm: Katja Neumann



▲ Das Foto zeigt 23 Preisträger und den Orchesterleiter Christian Moritz (links oben).

gendmusikschule Hamburg der diesjährige Regionalwettbewerb von Jugend musiziert statt, an dem sich wieder eine Anzahl von Mitgliedern des JugendGitarrenOrchester-Hamburg und des JGOH-Juniorteams beteiligten. In der Ensemblewertung Gitarre gingen diesmal fünf Gitarrenquartette und zwei Gitarrenduos an den Start. Bei 24 Teilnahmen hieß es jedes Mal „1. Preis mit Weiterleitung in den Landeswettbewerb“, für die von der Gitarre Hamburg.de gGmbH geförderten Nachwuchsgitarristen/innen. „Das sind natürlich tolle Aussichten für unsere zukünftige Orchesterarbeit“ so Christian Moritz, Musiklehrer, Orchesterleiter und Geschäftsführer von GitarreHamburg. Für diesen musikalischen Erfolg gratuliert der Bürgerverein ganz herzlich.

Text der Pressemitteilung entnommen von Manfred Sengelmann

Barfuss-Galerie – Klaus Timm

Ausstellung von Angela Pietrzik

„FRAU – BILD – ICH“ ist der Titel ihrer Ausstellung. Gabriele Just, Galeristin der CCS – Galerie Suhl, schreibt: „Angela Pietrziks

Bilder versetzen uns in eine andere Welt. Sie kommen in zauberischer Anmut daher, leicht, licht und farbinintensiv. Von innen heraus aus einem freien Geist, durchschreiten sie alle Grenzen, rühren an das Kind in uns und sind



▲ „Blauer Kreis indisches Dorf“

vertraut und fremd zugleich. Sie vermag es, dem Unbewussten eine Stimme zu geben. Es steckt eine Welt im Einzelnen und jedes Detail wird zu einer Welt“. (Auszug)

Die Ausstellung wurde am 3. März, 11:00 Uhr in der Barfuss-Galerie, Sandkuhlenkoppel 55, in Anwesenheit der Künstlerin, eröffnet. Das Duo Win Win sorgt für die musikalische Unterhaltung. Die Ausstellung läuft bis zum 17. April. Öffnungszeiten: Immer Sa./So. 11:00 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer Absprache unter Telefon 602 12 48.

Manfred Sengelmann



EDELMETALLE
seit 1923

Schiefer & Co.
HAMBURG ST. GEORG



Auswahl von VERANSTALTUNGEN



Ausstellungen

- **Atelier und Stiftung Ohm**, Röntgenstraße 57. „Kunst und Mode“. Zu sehen sind Highlights aus der Sammlung Ohm. Öffnungszeiten: Sa. 15:30 – 17:00 Uhr, So. 11:00 – 13:00 Uhr u.n.V. August Ohm, Telefon 59 87 46
- **Barfuss-Galerie**, Sandkuhlenkoppel 55 „FRAU – BILD – ICH“ von Angela Pietrzik. Vom 3. März – 17. April. Öffnungszeiten: Sa. So, 11:00 – 18:00 Uhr u.n.V. Klaus Timm, Telefon 602 12 48 (siehe Extrabeitrag)

Fuhlsbüttel

- **Gedenkstätte Fuhlsbüttel**, Suhrenkamp 98. Führung und Gespräch jeden Sonntag, jeweils um 11:00 und 12:00 Uhr. Vortrag und Lesung 19. März, 18:00 Uhr „Hellmut Kalbitzer und der Widerstand des Internationalen Sozialistischen Kampfbundes gegen das NS-Regime in Hamburg“.
- **Bücherstube Fuhlsbüttel**, Hummelsbütteler Landstraße 8. Lesung: „Mauerpost“ 30 Jahre Mauerfall. Die Hamburger Autorinnen Maïke Dugaro und Anne-Ev Ustorf werden uns die Zeit der deutschen Wende näher bringen. Für Jugendliche und Erwachsene ab 13 Jahren. 30. März, 16:00 Uhr. Eintritt € 14,- (erm. für Schüler/innen € 8,-)

Weitere Veranstaltungen

- **Sitzung der Bezirksversammlung** 21. März, 18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Robert-Koch-Straße 17
- **Regionalausschuss Langenhorn**, Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Alsterdorf, Groß Borstel, Sitzung 25. März, 18:00 Uhr Achtung, den Ort der Sitzung entnehmen Sie bitte der Regionalpresse!
- **Orgeljahr 2019 – Lutherkirche Wellingsbüttel**, Up de Worth 25. Eröffnung des VI. Wellingsbütteler Orgelfrühlings 31. März, 18:00 Uhr

Pflegen & Wohnen Alsterberg, Maienweg 145

- 13. März, 15:30 Uhr Dia-Vortrag „Namibia“
- 20. März, 14:00 Uhr Schuhverkauf
- 21. März, 14:30 Uhr Tanztee mit Livemusik

Willi-Bredel-Gesellschaft

- Führung durch die Dauerausstellung an jedem ersten Sonntag im Monat, jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr, Wilhelm-Raabe-Weg 23. Eintritt 2 €

Alsterdorf

- **800 Jahre Alsterdorf** (siehe Extrabeitrag)
- **Stoffmarkt Holland**, 17. März ab 11:00 Uhr, Alsterdorfer Markt
- **Briefmarkttag**, 30. März, 09:00 – 13:00 Uhr, Hudtwalckerstraße 21A

Hummelsbüttel

- **Gymnasium Hummelsbüttel**, Hummelsbüttler Hauptstraße 107. Theater-Aufführung 25. und 26. März, jeweils 19:30 Uhr

Klein Borstel

- **Plattdütscher Namiddag**, 12. März, 15:30 Uhr, Gemeindehaus, Stübeheide 172
- **Speeldeel-Jubiläums-Aufführung** „De Schelm von Möhlsbrook“ 29. März, 5. und 12. April, jeweils 19:30 Uhr, 30. März und 6. April, jeweils 18:00 Uhr, 31. März und 7. April jeweils 16:00 Uhr. Der Bürgerverein hat für den 31. März, 16:00 Uhr Karten reserviert (siehe Extrabeitrag)

Ohlsdorf

- **Vortrag „Das Grabstein-Projekt – Retten, nicht schreddern“** mit Petra Schmolinske, 24. März, 15:00 Uhr in der Cordeshalle im Forum Ohlsdorf, Fuhlsbüttler Straße 758. Veranstalter: Förderkreis Ohlsdorfer Friedhof e.V.
- **„Die Schwarze Witwe bittet zum Friedhofsgeflüster“** Ein abendlicher 90 minütiger Rundgang mit Anja Kretschmer, 31. März, 18:00 Uhr. Treff: Verwaltungsgebäude, Fuhlsbüttler Straße 756, Friedhofsseite. Eintritt 14 €
- **Kapelle 6** (siehe Extrabeitrag)

zusammengestellt von Manfred Sengelmann

Der Bertini-Preis – Verleihung am 27. Januar

Zum 21. Mal wurden am 27. Januar, dem Gedenktag für die Opfer der NS-Zeit, im Ernst-Deutsch-Theater die Bertini-Preise an junge Menschen vergeben. In diesem Jahr wurden vier Projekte ausgezeichnet. Die Hamburger Schüler/innen haben sich gegen fremden Hass und für Zivilcourage engagiert und auf ganz besondere Weise Erinnerungsarbeit für die Opfer geleistet. Zu den Projekten gehört ein außergewöhnliches Projekt, welches sich **Nele Borchert vom**



▲ Der Stolperstein für Frau Erna Pauline Stadtaus mit dem verblassten Portrait

Albert-Schweitzer-Gymnasium vorgenommen hat. In Hamburg gibt es mehr als 5300 Stolpersteine. Anhand von historischen Fotos der Opfer, hat Nele Borchert Schablonen angefertigt. Mit wasserlöslicher Kreide hat sie damit das Gesicht der Opfer auf die Gehwegplatte neben den verlegten Stolpersteinen gesprüht. Sie findet, dass Bilder viel aussagekräftiger sind. Sie haben größere Wirkung auf die Menschen. 15 Stolpersteinen in ihrem Stadtteil hat sie somit ein Gesicht gegeben. Sie möchte weitermachen und würde sich freuen, wenn andere ihrem Beispiel folgen. Es ist ihr wichtig, dass man an die Zeit zurück denkt, sich daran erinnert.

Weitere ausgezeichnete Projekte: Schüler/innen vom Theaterkurs der Bugenhagen-Schule in Alsterdorf haben sich in ihrem Theaterstück „Aus der Reihe getanzt“ mit dem Schicksal der im Nationalsozialismus verfolgten Swing-Jugend befasst. Schüler/innen vom Lise-Meitner-Gymnasium recherchierten das Leben zweier Hamburger Polizisten, die in Konzentrationslagern Menschen ermordet haben. Schüler/innen des Helmut-Schmidt-Gymnasiums wurden für ihr Theaterstück „Kein deutscher Land“ ausgezeichnet. Das Stück greift Ausgrenzung, Diskriminierung und Identitätssuche auf.

Text und Foto: Manfred Sengelmann

Neues vom Hamburg Airport

Neue Fluggesellschaft in Hamburg: LEVEL nimmt Strecke nach Wien auf

Mit LEVEL (Anisec) kommt zum Sommerflugplan eine neue Fluggesellschaft an den Hamburg Airport. Die Low-Cost-Airline der International Airlines Group (IAG) fliegt ab dem



31. März sechsmal pro Woche (außer sonnabends) nach Wien. Dadurch wird die Kapazität in die österreichische Hauptstadt für Hamburger Passagiere deutlich erhöht. Die Strecke wird mit Flugzeugen des Typs A320 mit 180 Sitzplätzen geflogen. Tickets mit LEVEL nach Wien sind ab 49,99 Euro pro Strecke ab sofort erhältlich. Die Flüge können online unter www.flylevel.com oder im Reisebüro gebucht werden.

Nonstop vom Hamburg Airport an den Bodensee

In nur 80 Minuten an den Bodensee: Mit zwei täglichen Flügen nach Friedrichshafen ist die dänische Regionalfluggesellschaft SUN-AIR seit Mitte Januar wieder am Hamburg Airport vertreten. Die seit 40 Jahren im Regionalflugverkehr tätige SUN-AIR ist seit



▲ Foto Michael Penner

August 1996 Franchise-Partner von British Airways (BA). Alle Flüge werden unter BA-Flugnummer durchgeführt und die Flugzeuge sind in British Airways-Farben lackiert.

Neue Kontrollspuren in der zentralen Sicherheitskontrolle vorgestellt / Flughafen verbessert Rollverkehre durch „Follow The Greens“

Am 5. Februar war Hamburgs Erster Bürgermeister Dr. Peter

Tschentscher zu Besuch am Hamburg Airport, um sich vor Ort zu erkundigen, wie erfolgreich die Umsetzung des Ergebnisses des Luftfahrtgipfels voran geht. Bei diesem Termin präsentierte die Bundespolizei neue, moderne Kontrollspuren, die die bestehenden Geräte in der zentralen Luftsicherheitskontrolle nach und nach ersetzen sollen. Dafür baut Hamburg Airport bei laufendem Betrieb die Sicherheitskontrolle noch bis voraussichtlich Mitte 2020 um. Weitere Programmpunkte waren unter anderem ein Blick in die Vorfeldkontrolle, wo der Flughafen das innovative Leitverfahren „Follow the Greens“ vorstellte, sowie eine Gesprächsrunde mit Auszubildenden und Nachwuchsführungskräften.

Mit Musik die Wartezeit verkürzen



zu stellen. Das Projekt HAMtalent ist eine Kooperation mit dem Pianohaus Trübger aus dem Schanzenviertel, bei dem der Flughafen auch den Flügel Yamaha GB 1 erworben hat. Der Einfall zu HAMtalent entstammt Mitarbeitern des Flughafens mit dem Ziel, durch innovative Ideen den Aufenthalt für die Passagiere noch angenehmer zu gestalten.

Passagiere des Hamburg Airport haben ab sofort die Möglichkeit, im Sicherheitsbereich - in der Nähe von Terminal 2 – an einem Flügel Platz zu nehmen und ihr musikalisches Talent am Klavier unter Beweis

Bauphase 6+7 der Vorfeld-Erneuerung

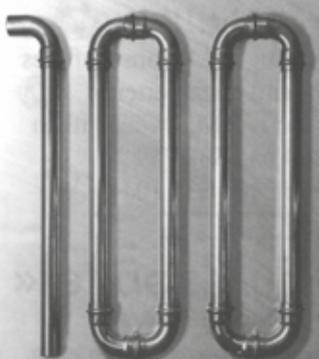


▲ Foto Michael Penner

Bauphasen optimiert und die Abschnitte 6 und 7 zu einem Baufeld zusammengefasst worden. Es ist das erste Baufeld, das sich abseits der Pier befindet. Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende Juli 2019 abgeschlossen sein.

Auf dem Vorfeld 1 sind neben Flugzeugen auch wieder Baufahrzeuge unterwegs: Seit Anfang Februar setzt Hamburg Airport die grundhafte Erneuerung des Hauptvorfeldes fort. Auf Basis der bisherigen Erfahrungen in diesem Projekt sind die

Text den Pressemeldungen entnommen von Manfred Sengelmann



JAHRE

AUGUST SANDER

»IHR HAUSKLEMPNER«

Hummelsbütteler Landstraße 82 · 22339 Hamburg
Telefon: 040 59 64 98 · Telefax: 040 50 12 95
www.august-sander.de

Der Fachbetrieb für Sanitärtechnik und Bauklempnerei im Alstertal und im Norden von Hamburg



Jahresbericht 2018

Die Jahreshauptversammlung gibt mir die Möglichkeit, in meinem Jahresbericht das zurückliegende Jahr 2018 Revue passieren zu lassen. Eine gute Tradition, die schönen Momente noch einmal in Erinnerung zu rufen.

Rückblickend war der Bürgerverein 2018 sehr aktiv. Das Jahr war erfüllt mit Aktivitäten im Stadtteil und vielen Veranstaltungen für unsere Mitglieder und Gäste. Dazu gehörten die kontinuierlich stattfindenden Skat- und Canasta-Abende, der monatliche Stammtisch und die monatlichen Kegel- und Klönnachmittage.

Im Rahmen des Klönnachmittags am 22. Juni gab es von Philip Hasch eine Information über das Gesundheitssystem. Ergänzend dazu fand im Rahmen unseres Klönnachmittags am 26. Oktober ein Infovortrag über das Thema „Ambulante und stationäre Pflege“ mit unserem Vorstandsmitglied Felix Welling statt. Die beiden Nachmittage wurden dankend angenommen.

Alle diese Standard-Angebote sind beliebt, ebenso die jährlich stattfindende Weihnachtsfeier im Landhaus Fuhlsbüttel und der Neujahrsempfang am ersten Stadtteilabend im Januar, an dem es sich Ingeburg Kähler nicht nehmen ließ, uns mit einem „Menü“ zu überraschen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

In der Vorweihnachtszeit lud der Vorstand erstmals zu einem adventlichen Kaffeetrinken ein. Zwei gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen brachten Weihnachten ein Stück näher.

Weitere Aktivitäten: Unsere gemeinsamen Ausfahrten mit dem Alsterdorfer Bürgerverein. Im Mai führten sie uns nach „Schwerin mit Seerundfahrt“ und im September zur „Mecklenburgischen Seenplatte“. Die Ausfahrten fanden bei allen Beteiligten lebhaften Zuspruch. Den Organisatoren gilt unser Dank.

Spannend, interessant und unterhaltsam sind unsere Stadtteilabende. Zu den Höhepunkten zählten der Besuch von „Tante Dibbermeier“, der bunte Frühlings-Lese-Spaß „Vom Eise befreit“ mit Christa und Wilfried Trompke und Georg Böckenhauer, die Buchvorstellung „Ich will selbstbestimmt sterben!“ mit Frauke Luckwaldt und die beiden BINGO-Abende. Die vier Grillabende erfreuen sich immer großer Beliebtheit. An unserem Grillabend im August kam zu uns der LAB-Chor. Ein Höhepunkt beim Bürgerverein, den es galt zu genießen.

Etabliert haben sich die Theaterabende der Kulturgruppe, die Theaterfreunde besuchten 2018 drei Theateraufführungen, die Kino-Nachmittage im MAGAZIN Filmkunsttheater, für die Kinofreunde zeigte das Kino sechs Filmklassiker, und das Wandern.

Für die Wandergruppe fanden vier Wanderungen statt. Die Wanderungen führten uns um den Flughafen, durch Pflanzen und Blumen, den Botanischen Garten, die Wallanlagen, durch wunderschöne Parks, an die Elbe, an die Alster und durch das Rodenbeker Quellental.

Zweimal fand der beliebte Preisskat statt.

Die vier Abende, an denen der Gesellschaftstanz angeboten wurde, mussten leider ausfallen, weil es dafür zu wenig Anmeldungen gab.

Weiteres gibt es zu berichten:

- Auf unserer Jahreshauptversammlung vom 9. Februar 2018 kandidierte kein Mitglied für das Amt des Ersten Vorsitzenden. Die Rechnungsführerin, Monika Berg, stellte sich nicht zur Wiederwahl. Karin Nielsen übernahm das Amt. Alle bisherigen Gruppen-

sprecher/innen wurden in ihrem Amt bestätigt. Die Gruppe Tagesfahrten/Reisen fand keinen Gruppensprecher. Der monatliche Mitgliedsbeitrag wurde ab 1. April 2018 pro Mitglied um 50 Cent erhöht.

- Wir besuchten im Februar den musikalischen Auftritt der „Monday Oldies“ und im April die Aufführung der „Speeldeel“. Beide Veranstaltung waren Angebote des Heimatvereins Klein Borstel.
- Für Mitglieder, die Lust am Nordic Walking haben, bot unser Mitglied Sandra Tesch Treffs zum Mitmachen an. Dieses Angebot fand keine Interessenten.
- Zweimal traf sich der Vorstand zu einer Vorstandssitzung.
- Die Mitgliederzahl hat sich wie folgt verändert: Zu verzeichnen waren 2018 sieben Neuzugänge, die ich nochmal herzlich begrüßen möchte, elf Kündigungen. Sechs Mitglieder verstarben.
- Unsere HEIMATZEITUNG, die den Mitgliedern kostenlos zugeschickt wird, mit allen Veranstaltungen aus dem Vereinsleben, vielen Informationen, Beiträgen, ausgewählten Veranstaltungen aus den Stadtteilen, Historischem, Verlosungen von Theaterkarten erscheint monatlich. Viele Mitglieder und Leser unserer HEIMATZEITUNG nutzen die Möglichkeit, die HEIMATZEITUNG auf unserer Homepage als PDF-Datei herunterzuladen. Auf unserer Homepage finden sich auch eine Vielzahl von Informationen, ein Bücher- und Bilderflohmarkt und eine vom Bürgerverein angebotene Verlosung von Theaterkarten. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Inserenten und beim Verlag Michael Weidmann, der unserem Bürgerverein die HEIMATZEITUNG kostenlos gestaltet, produziert und zur Verfügung stellt, bedanken. HEIMATZEITUNG, Homepage, die alle sechs Wochen erscheinende Kolumne im Wochenblatt und das Kalenderblatt des Gewerbebundes Alstertal trugen dazu bei, dass die Leser auf unsere Veranstaltungen aufmerksam wurden.

Der Rückblick zeigt: 2018 war erfüllt mit Aktivitäten im Stadtteil und darüber hinaus mit vielen abwechslungsreichen Angeboten für unsere Mitglieder und viele andere Interessierte. Das war nur möglich, weil sich Mitglieder durch Mitarbeit, Hilfe und Unterstützung eingebracht haben. Dafür und für die Verbundenheit mit dem Bürgerverein möchte ich danken.

Ferner geht ein Dank an die Vorstandsmitglieder, den Ehrenvorsitzenden und die Ehrenmitglieder, die mit ihrem Einsatz für und hinter dem Bürgerverein stehen.

Ein weiteres Dankeschön geht an die vielen Spenderinnen/Spender mit ihren kleinen und großen Spenden.

Nun noch ein kritischer Rückblick: Es gab Veranstaltungen, die einen großen Anklang fanden. Aber leider gab es auch einen Trend zu verzeichnen, der zeigt, dass der Besuch einiger Veranstaltungen eher mäßig war. Vielleicht brauchen wir neue Ideen, damit der Bürgerverein weiter attraktiv bleibt. Ich wünsche uns, dass das mit Motivation, neuen Impulsen und einer positiven Ausstrahlung eines jeden gelingt. Erfreulich wäre auch, wenn sich weitere Mitglieder angesprochen fühlen, sich rege am Vereinsleben zu beteiligen, sich einzubringen, kleine Aufgaben mitzutragen, sich auch als Helfer zu melden. Alle diese Schritte tragen dazu bei, dass unsere Gemeinschaft wächst. Möge uns das gelingen!

Manfred Sengelmann

Besteuerung von Renten und Versorgungsbezügen

„Das Thema Rentenbesteuerung ist ein heißes Eisen. Es ist mir sehr wichtig, dass gerade auch Rentnerinnen und Rentner und Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen gut über die für sie relevanten steuerlichen Besonderheiten informiert werden“, so Finanzsenator Dr. Andreas Dressel. Die Finanzbehörde Hamburg hat ihre Themenseite zur Besteuerung von Renten und Versorgungsbezügen überarbeitet und erweitert. Welche Renten sind

steuerpflichtig? Ab welcher Rentenhöhe muss ich Einkommensteuer zahlen und bis zu welchem Termin muss ich eine Einkommensteuererklärung abgeben? Auf diese und weitere Fragen gibt die Infoseite www.hamburg.de/fb/renten-und-versorgungsbezeuge Auskunft. Interessierte können dort zum Beispiel auch ein Merkblatt mit vielen weiterführenden Informationen herunterladen. Für persönliche Auskünfte stehen selbstverständlich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Finanzämtern gern zur Verfügung.

Manfred Sengelmann gem. Info der Finanzbehörde vom 4.1.2019

Spielplatz am Ratsmühlendamm wird erneuert

Seit Dezember letzten Jahres ist der Spielplatz geschlossen und wird nun aufwändig saniert und neu aufgewertet. Die Spielgeräte werden bis zum Frühjahr 2019 nahezu vollständig ausgetauscht. Dabei fließen Wünsche von Kindern und Jugendlichen in die Umgestaltung ein. Kinder und Eltern der Grundschule Ratsmühlendamm und dem Gymnasium Alstertal hatten in einem Workshop, zu dem Karin Ros, SPD-Bezirkspolitikerin und Rainer Dugaro, Mitglied der SPD, einluden, ihre Ideen und Wünsche aufgeschrieben. Einige werden jetzt verwirklicht. Der Spielplatz erhält einen neuen Zugang an der westlichen Stirnseite des Spielplatzes.



Foto und Text: Manfred Sengelmann

Buchvorstellung

„Die Alstertal-Lichtspiele und ihr Architekt Walther Puritz“ von Sven Bardua



Im Zentrum von Hamburg-Fuhlsbüttel steht seit 1938 der „Kinoblock“. Hier, im Hof zwischen Ratsmühlendamm, Erdkampsweg und Hummelsbütteler Landstraße, blieb der Kinosaal der legendären Alstertal-Lichtspiele mit der expressionistisch gestalteten Kuppel erhalten. Entworfen hat ihn Walther Puritz (1882-1957), dessen wenig bekannte Architektur Sven Bardua erstmals vorstellt. So stammen etliche Bauten für die U-Bahn, das Curiohaus und die ungewöhnlich moderne Orchesterplattform der Niederdeutschen Gartenschau 1935 in Hamburg von dem Architekten. Herausgeber des Buches ist die Willi-Bredel-Gesellschaft – Geschichtswerkstatt e.V., Ratsmühlendamm 24, geöffnet dienstags von 15:00 – 18:00 Uhr.

Manfred Sengelmann

Der besondere Service in der HEIMATZEITUNG:



Die Notdienste
unserer Apotheken

	Spätdienst	Nachtdienst
Beginn:	8:30 Uhr	8:30 Uhr
Ende:	22:00 Uhr	8:30 Uhr (24 Std)

ALSTER-APOTHEKE Inh. M. Asif Mehrzai
Mitglied des Bürgervereins
Ratsmühlendamm 17 • Tel. 50 10 51
Öffnungszeiten: 8:30 – 18:30 Uhr
Sa.: 8:30 – 13:00 Uhr
Spätdienst: 28.04.2019 Nachtdienst: 04.04.2019



SPITZWEG APOTHEKE

Inh. Martina-Kathrin Nöldeke

Erdkampsweg 31
Telefon 59 78 85

Spätdienst: 23.04.2019 Nachtdienst: 30.03.2019

SONNEN-APOTHEKE



Inh. Nina Krämer
Mitglied des Bürgervereins
Kleekamp 8
am Bahnhof Fuhlsbüttel
Telefon 59 28 86

Spätdienst: 10.04.2019 Nachtdienst: 17.03.2019

HUMMELSBÜTTELER-APOTHEKE

Inh. Britta Brandenburg
Mitglied des Bürgervereins
Hummelsbütteler Markt 7
Telefon 5 38 30 20

Spätdienst: 19.03.2019 Nachtdienst: 12.04.2019

100 Jahre



Hartmuth H. Berg
Inh. Stephan Berg e.K.
Heschredder 78
Hamburg-Fuhlsbüttel
Telefon 59 68 61
Telefax 59 62 82
www.hartmuthberg.de
stephan-berg@web.de

Sanitär-Installationen
Bad-Modernisierung
Gasanlagen
Bauklempnerei
Flachdächer
Kundendienst

– Mitglied des Bürgervereins –

Canasta und Skat

Canasta

Die Ergebnisse vom 18.01.19:

Platz 1	Frau Priehn	9115 Punkte
Platz 2	Frau Diaz	8560 Punkte
Platz 3	Frau Bertges	8095 Punkte

und am 01.02.19:

Platz 1	Frau Priehn und Frau Solvie	17015 Punkte
Platz 2	Herr Diaz und Frau Petersson	12815 Punkte
Platz 3	Frau Dörband und Frau Diaz	12800 Punkte

Skat

Die Ergebnisse vom 18.01.19:

Platz 1	Herr Dunker	1448	3 Punkte
Platz 2	Clausen	1281	2 Punkte
Platz 3	Herr Burmester	1144	1 Punkt

Die Ergebnisse vom 01.02.19:

Platz 1	Herr Welling	776	3 Punkte
Platz 2	Herr Clausen	685	2 Punkte
Platz 3	Herr Burmester	598	1 Punkt

Tabelle:

Platz 1	Herr Dunker	6 Punkte
Platz 2	Herr Welling	5 Punkte
Platz 2	Herr Clausen	4 Punkte
Platz 4	Herr Burmester	2 Punkte
Platz 5	Herr Lasecki	1 Punkt

Ihre/Eure Uschi Priehn und Ihr/Euer Klaus Rittmeier



Kegeln

Kegelergebnisse vom 23.01.19

Bei den Deerns gab es folgende Ergebnisse bei 70 Wurf:

Platz 1	Uschi	500 Holz (10 über Schnitt!)
Platz 2	Christiane	334 Holz
Platz 3	Dagmar	332 Holz

und bei den Jungs:

Platz 1	Felix	507 Holz (17 über Schnitt!)
Platz 2	Hartmuth	498 Holz
Platz 3	Max	437 Holz

Die nächsten Kegeltermine sind am 20.03. und 17.04.19

Ihre/Eure Uschi Priehn und Klaus Rittmeier

Herzlich Willkommen!

Wir begrüßen als neues Mitglied recht herzlich Herrn Peter Pakulat, Immobilienmakler von Jürgen Weiss, Immobilien GmbH & Co. KG. Wir wünschen ihm viel Vergnügen mit und bei uns und hoffen, dass er sich bei uns wohl fühlt. Wir freuen uns auf ein baldiges Kennenlernen.
Der Vorstand

Jahreshauptversammlung, 8. Februar 2019

Gem. Punkt 7 der Tagesordnung standen Vorstands-Neuwahlen an: Erster Vorsitzender, Erster Schriftführer. Für das Amt des Ersten Vorsitzenden kandidierte kein Mitglied. Das Amt bleibt unbesetzt. Der Erste Schriftführer, Manfred Sengelmann, wurde in seinem Amt bestätigt und nahm die Wahl an.

Gem. Punkt 9 der Tagesordnung „Neuwahlen der Gruppensprecher/innen“ Alle bisherigen Gruppensprecher/innen wurden in ihren Ämtern bestätigt und nahmen die Wahl an. Für die Gruppe „Tagesfahrten/Reisen“ stellten sich Monika und Hartmuth Berg zur Wahl. Sie wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Die Gruppe „Gesellschaftstanz“ wird aufgelöst.

Manfred Sengelmann

	Wir an Ihrer Seite <ul style="list-style-type: none">Medizinische und soziale Rehabilitation für Menschen mit psychischen ErkrankungenAmbulante Jugend- und FamilienhilfeAmbulante Pflege	Fuhlsbütteler Damm 83 – 85 22355 Hamburg ☎ 040 53 3 28 - 1400 www.freundeskreis-ochsenzoll.de
--	--	---

Impressum <p>Bürgerverein Vorstand 1.Vorsitzender: unbesetzt 2.Vorsitzender: Michael Weidmann, Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45, E-Mail: Verlag_Weidmann@t-online.de</p> <p>Rechnungsführerin Karin Nielsen, Resedenweg 10, 22339 Hamburg, Tel. 59 32 16</p> <p>1. Schriftführer Manfred Sengelmann, Stutzenkamp 5 d, 22453 Hamburg, Tel. 553 59 50</p> <p>2. Schriftführer Felix Welling, Brombeerweg 17, 22335 Hamburg, Tel. 50 38 92</p> <p>Ehrevorsitzender: Klaus Rittmeier Ehrenmitglied: Bezirksamtsleiter Harald Rösler i. R. Ehrenmitglied: Ingeburg Kähler</p> <p>Monatlicher Mitgliedsbeitrag für Einzelmitglieder 5,- €, für Ehepaare und Partnerschaften 9,- €. Für Gewerbetreibende 5,50 €.</p> <p>Vereinskonto: IBAN: DE34 2005 0550 1057 2418 02; BIC: HASPDEHXXX</p>	HEIMATZEITUNG des Bürgervereins <p>Herausgeber: Bürgerverein Fuhlsbüttel – Hummelsbüttel – Klein Borstel – Ohlsdorf von 1897 e. V. Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45</p> <p>Redaktion: Michael Weidmann, Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45, E-Mail: Verlag_Weidmann@t-online.de</p> <p>Redaktionsschluss (Einsendeschluss für Texte und Fotos) ist jeweils am 8. des Vormonats. Später eingehende Beiträge können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.</p> <p>Verlag, Anzeigenverwaltung und Gesamtherstellung: Verlag Michael Weidmann, Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45, E-Mail: Verlag_Weidmann@t-online.de</p> <p>Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.</p> <p>Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion und des Vorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Manuskripten ausdrücklich vor. Für eingesandte Texte und Fotos keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Angabe der Quelle erbeten.</p>
---	--

Gottesdienste der Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

Fuhlsbüttler Str. 656a, 22337 Hamburg,
Tel.: 411 88 17-0

Nikodemuskirche, Fuhlsbüttler Straße 656
Kirche St. Marien, Maienweg 270 / Ecke am Hasenberge
www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de · E-Mail: info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de



Gottesdienste

Sonntag, 17.03. Reminiszere: Nicht verloren gehen

09:30 Uhr Nikodemuskirche Gottesdienst mit Pastorin Stefanie Günther
11 Uhr Kirche St. Marien Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Stefanie Günther

Sonntag, 24.03. Okuli: Zaudern auf halbem Weg

09:30 Uhr Nikodemuskirche Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Stefanie Günther.
11 Uhr Kirche St. Marien Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Britta Eger

Sonntag, 31.03. Lätare:

11 Uhr Kirche St. Marien „Der Weg beginnt.“ Familienkirche mit Pastorin Britta Eger & Team
14 Uhr Nikodemuskirche Einsegnungsgottesdienst von Pastorin Stefanie Günther mit Propst Dr. Martin Vetter

Taizé Singen – es geht weiter

Auch nach dem Weggang von Andrea Coch wird an jedem dritten Freitag Andacht in der Kirche St. Marien, Am Hasenberge 44, um 19:30 Uhr gefeiert, mit Taizé-Liedern und Gebeten aus der ökumenischen Kommunität. Herzlich willkommen!

Im Gespräch

„Woher ich komme“, 28. März um 19:30 Uhr
„Wo ich stehe“, 25. April um 19:30 Uhr
„Wohin ich gehe“, 23. Mai um 19:30 Uhr
Jeweils ein Donnerstag, im Gemeindesaal an der Kirche St. Marien, Am Hasenberge 44

Petra Pätz

Kirchengemeinde Maria Magdalenen

Klein Borstel, Stübeheide 175,
22337 Hamburg



Gottesdienste im März

13. März 2019 Mittwoch
19 Uhr 2. Passionsandacht „Judas“ mit Susanne Thielebein

16. März 2019 Samstag
11 Uhr Mini-Gottesdienst Keine Kinderkirche!

17. März 2019 Sonntag Reminiszere
09:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Martin Barkowski

20. März 2019 Mittwoch
19 Uhr 3. Passionsandacht „Kaiaphas, der Hohepriester“ mit Sven Timmann

24. März 2019 Sonntag Okuli
09:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Detlef Melsbach
18 Uhr Gottesdienst mit dem Gottesdienstlabor „Heimat“

27. März 2019 Mittwoch
4. Passionsandacht „Pilatus“ mit Dr. Ellen Drünert

Evangelisch-lutherische Christophorusgemeinde zu Hamburg-Hummelsbüttel

Poppenbüttler Stieg 25, 22339 Hamburg

Tel.: 520 19 520, Fax: 520 19 521



„Gitarrenabend“

am Sonntag, den 24. März, um 18 Uhr in der Christophoruskirche, Poppenbüttler Stieg 25.

Es spielen Thomas Wasiliszak - 12-saitige und klassische Gitarre- und Gert Evers- 5-saitige Bassgitarre - Gitarren-Fantasien in einem Jazzfolk-Weltmusik-Mix und eigene Kompositionen.

Der Eintritt ist jeweils frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Unser Weltladen im Turm ist geöffnet: Mo 10 - 12 Uhr, Di 10 - 12 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, nach dem Gottesdienst und zu Gemeindeveranstaltungen!

Gerhild Krieger-Kopperschmidt

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Lukas

Hummelsbütteler Kirchenweg 3,
22335 Hamburg, Tel.: 040 59 64 00



Gottesdienste im März 2019:

In St. Lukas sonntags immer um 11:00 Uhr

So. 17.03. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl S. Lehmann.
17:30 Uhr „Gott und Spaghetti“ Familienandacht und gemeinsames Abendessen mit W. Heins und Team

So. 24.03. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Dr. D. Melsbach

Fr. 29.03. 19 Uhr Punkt 7 Gottesdienst: „Du bist wunderbar“, W. Heins, M. Barkowski und Team

So. 31.03. 11 Uhr Andacht in der Kirche C. Wittig (Stud. Theol.)

Anfang März erscheint der neue Gemeindebrief aus St. Lukas, der dann den Gottesdiensplan für März, April und Mai enthält.

Am 30.03. um 19 Uhr findet wieder das beliebte Kirchenkino im Gemeindesaal statt. Näheres erfahren Sie im Gemeindehaus. Schauen Sie doch einmal herein. Oder kommen Sie einfach am 30.03. in den Gemeindesaal. Der Eintritt ist frei. Herzlich willkommen!

Wir kümmern uns darum

■ Sanitärtechnik
 ■ Heizungstechnik
 ■ Bedachung







Badausstellung:
Montag bis Freitag 8-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr

www.jensgottschalk.de

Tel: 040 - 528 28 68
Jens Gottschalk GmbH
Niewisch 2
22848 Norderstedt



Kabarett vom Feinsten – Das ganze Jahr über!!!

25 ALMA HOPPE'S
JAHRE LUST
SPIEL
HAUS

Wir schauen auf bewegte Zeiten zurück. Unseren Platz in der Hamburger Kulturlandschaft zu etablieren, war nicht immer einfach. Es waren immer besondere Kreativität und Einsatzbereitschaft aller gefordert. Mit unserm Hausensemble an der Spitze, einem festen Mitarbeiter Team und den vielen guten Gast-Kollegen ist es gelungen uns in Hamburg Eppendorf tief zu verwurzeln. Der gute Geist des Hauses ist unser herausragendes Markenzeichen.

Hier ist jeder Kabarettfreund gut aufgehoben.

Seit nunmehr 25 Jahren ist Alma Hoppes Lustspielhaus die Bühne für politisch-satirisches Kabarett in Hamburg. Das Programm wird zum überwiegenden Teil durch unser Hausensemble, das **Kabarett Alma Hoppe**, mit eigenen Hausproduktionen bestritten.

Mit 300 Vorstellungen und einer Kapazität von 350 Plätzen zählen wir ca. 70.000 Zuschauer im Jahr. Mit zunehmendem Bekanntheitsgrad haben sich die Zuschauerzahlen in den letzten Jahren kontinuierlich erhöht. Dies mag unter anderem auch daran liegen, dass unser Haus mittlerweile Spielstätte für die namhaftesten bundesdeutschen Schauspieler und Kabarettisten geworden ist.

Das Kabarett-Ensemble Alma Hoppe besteht seit dem Jahr 1984. Der Name hat zwischenzeitlich immer wieder für Verwirrung gesorgt. Doch wissen inzwischen nicht nur die eingefleischten Kabarett-Fans, dass es sich bei Alma Hoppe nicht um einen Fruchtsaft handelt, sondern um ein saftiges Satire-Doppel.

Von 1988 bis 1994 betrieben sie in Hamburg-Eppendorf das Kabarett Mon Marthe. Die Musik komponiert seit vielen Jahren Matthias Winkler. Regie führten Helmut Ruge, Henning Venske, Joe Knipp, Gabi Rothmüller und Dr. Sabine Dissel

Das **Lustspielhaus** liegt mitten im Herzen von Hamburg-Eppendorf, in direkter Nachbarschaft zur Komödie Winterhuder Fährhaus, in der Ludolfstraße 53.

Das Theater wurde bereits 1927 erbaut und diente seither unterschiedlichen Zwecken: als Bürgerhaus, Kino und Schaubühne. Unter anderem gastierten hier Hans Albers, Wolfgang Borchert, Inge Meisel, Georg Thomalla und Heinz Erhardt. Zwischen 1978 und 1993 wurde das Theater als Proben-Bühne des Ernst Deutsch Theaters und als Maler-Saal des Thalia Theaters genutzt.

Im März 1994, nach nur 10 Wochen Umbauarbeiten, öffnete dann Alma Hoppes **Lustspielhaus** seine Tore. Damit wurde das Haus wieder seiner ursprünglichen Funktion als Bühne zugeführt. Mit dem eigenen Theater haben sich die Intendanten Nils Loenicker und Jan-Peter Petersen einen lang gehegten Traum erfüllt.

Zwischen den Jahren 1994 und 2019 sind 57 Kabarett-Programme entstanden, und seit 35 Jahre stehen die Beiden gemeinsam auf der Bühne.

Im März/April 2019 wird das 35. Bühnenjubiläum und 25 Jahre Alma Hoppes Lustspielhaus mit einem Kabarett-Fest der Extra-Klasse gefeiert.

Diese beiden Monate sind eine Art Mikrokosmos dessen, was sich an Vielfalt das ganze Jahr auf der Bühne des Lustspielhauses abspielt. Da geben sich die Künstler die Klinke in die Hand, im fast täglichen Wechsel präsentieren wir die maximale Bandbreite des Kabarett. Kabarettisten aller Couleur, langjährige Freunde und treue Wegbegleiter geben uns die Ehre.



JAN PETER PETERSEN (60)

Jan-Peter Petersen ist ein waschechter Hamburger. Er schreibt die Texte für Alma Hoppe und für satirische Sendungen. Er hat Jura, Germanistik, Journalistik und Volkswirtschaft studiert und außer Kabarett nichts gesucht und gefunden, wo er das alles nutzbringend verwenden kann.

NILS LOENICKER (59)

Nils Loenicker ist der anerkannte Komiker der Truppe für den Ernst aller Lebenslagen und das organisatorische Herz. Der gelernte Informationselektroniker hat auch BWL studiert. Er hat eine leidenschaftliche Neigung zur Parodie, erkennt sich selbst oft nicht wieder und verfügt über ein reichhaltiges Maß an Selbstdarstellung.

Karten zu gewinnen!

Wir verlosen 3 x 2 Karten für den 1. April (kein Scherz) Kabarett Alma Hoppe - Kassensturz -.

Wenn Sie an der Verlosung teilnehmen möchten, senden Sie uns bis zum 27. März eine Email an verlag_weidmann@t-online.de oder eine Postkarte oder nutzen Sie die Kontaktfunktion auf unserer Homepage www.buergerverein-fuhlsbuettel.de.

Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer an. Die ausgelosten Gewinner erhalten von uns Nachricht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Giese Rechtsanwälte

Hans J. Giese

- Fachanwalt für Erbrecht
- Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
- Praxis für Erb- und Familienrecht
- Erbrecht, Testamentsvollstreckung, Unternehmensnachfolge
- Familien-, Unterhalts-, und Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17 – 21
22453 Hamburg
Tel. 422 88 00/Fax. 422 69 27
www.rechtsanwalt-giese.de
kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

Preis Ausschreiben und vieles mehr...

finden Sie auf der Homepage
des Bürgervereins

www.buergerverein-fuhlsbuettel.de/
der-verein/heimatzeitung-online/

Der richtige Klick lohnt sich!



Ich bin ein Vorsorger!

Ich geh' gern auf Nummer sicher –
auch bei meinem Finale auf Erden.
Komme, was wolle: Alles ist jetzt in
besten Händen.

Tel. 040-24 84 00

Fuhlsbüttler Str. 735
Hamburg-Ohlsdorf
www.gbi-hamburg.de

GBI
Großhamburger
Bestattungsinstitut rV